

**Protokoll
über die 4. Sitzung des Orsrates Bramsche
vom 14.11.2022
Ratssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Winfried Müller

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Sabine Castrup

Herr Tobias Hinze

Herr Wolfgang Kirchner

Herr Christian Lübbe

Abwesend nur in TOP 12

Herr Felix Unterderweide

Herr Arne Wegner

Anwesend ab TOP 3

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anke Wittemann

Anwesend bis TOP 8.1

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Katja Eichmann

Frau Viktoria Enz

Herr Sascha Kollenberg

Frau Silke Kuhlmann

Frau Imke Märkl

Herr Oliver Reyle

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Frau Angelika Ballmann

Herr Torsten Braune

Herr Jens Kerntopf

Frau Barbara Pöppe

Mitglied Die Linke

Herr Jürgen Holz

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Thorsten Karssies

Verwaltung

Herr Jan Aulfes

Herr BD Christian Müller

Herr Klaus Sandhaus

Frau Maria Stuckenberg

Protokollführerin

Frau Mechthild Koldeweihe

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Stephan Bergmann
Herr Ulrich Holstein
Frau Ute Johannis
Herr Lars-Gerrit Miosga
Frau Heike Schwenteck

Mitglieder FDP-Fraktion

Frau Anette Staas-Niemeyer

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Frau Lisa Pörtge
Herr Dr.-Ing. Benjamin Weinert

Beginn: 18:03 Ende: 20:58

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.05.2022
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Sachstand City-Offensive
- 6 Vorstellung der Planungskonzepte für drei Stadtplätze
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Bramsche
 - 8.1 Antrag der SPD-Fraktion "925 Bäume für Bramsche" WP 21-26/0196
(u.a. Vortrag von Jan Aulfes)
 - 8.2 Antrag SPD-Fraktion "Herrnhuter Sterne für den Bereich Brücken / Querung Haseesee Poggenpatt" WP 21-26/0197
 - 8.3 Antrag SPD-Fraktion "Gestaltung Kreisel" WP 21-26/0198
 - 8.4 Antrag Neues Leben
 - 8.5 Antrag Katzenhilfe
 - 8.6 Antrag Universum e.V. - Frauentreff
 - 8.7 Antrag TenSing
 - 8.8 Anträge TUS Bramsche

- 8.8.1 Gesundheitssportabteilung
- 8.8.2 Tischtennisabteilung
- 8.9 Antrag B90 / Die Grünen "Bänke am Spielplatz am Wülkerhus" WP 21-26/0204
- 8.10 Wunschbaum-Aktion
- 9 Prioritätenliste für den Ortsrat Bramsche 2023 WP 21-26/0182
- 10 Haushaltsplanberatungen 2023
- 11 Verkehrsentwicklungsplan
- 12 Widmung einer Wegefläche im Ortsteil Bramsche - Bereich Friesenweg WP 21-26/0174
- 13 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 14 Anfragen und Anregungen
- 15 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Müller begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

RM Lübbe informiert, dass RM Staas-Niemeyer sich aus gesundheitlichen Gründen abgemeldet habe. Des Weiteren fehlen gesundheitlich bedingt: RM Schwentock, RM Bergmann, RM Johanns und RM Holstein.

Er bittet um die Inanspruchnahme des Pairings. Er habe mit der CDU abgestimmt, dass jeweils zwei Personen der CDU sich enthalten werden. Ebenso werden sich zwei Personen bei den B90/Die Grünen enthalten.

RM Enz beantragt, den TOP 11 „Verkehrsentwicklungsplan“ von der Tagesordnung zu nehmen, da keine Unterlagen zur Vorbereitung vorgelegen haben und aufgrund der Tatsache, dass die Tagesordnung so lang sei, befürworte sie, es in der nächsten OR Sitzung zu verlegen.

OBM Müller lässt über den Antrag, TOP 11 „Verkehrsentwicklungsplan“ von der Tagesordnung zu nehmen, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 5 Enthaltungen

RM ENZ bittet um die Aufnahme des TOP 8.10 „Wunschbaum-Aktion“

OBM Müller lässt über den neuen Antrag, die Aufnahme des TOP 8.10 „Wunschbaum-Aktion“, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
5 Enthaltungen

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
09.05.2022

OBM Müller lässt bzgl. der Genehmigung des Protokolls vom 09.05.2022 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
4 Enthaltungen

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Müller berichtet über die vergangene Seniorenfrühlingsfahrt. Am 15.06.2022 haben ca. 100 Teilnehmer daran teilgenommen. Er habe im Rückgang viele positive Rückmeldungen erhalten. Er bedankt sich bei RM Kuhlmann, die sich um die Plakate und Flyer gekümmert und bei RM Johanns, die sich um die Bus Koordination gekümmert und die Route geplant habe.

In den Sommerferien habe er verschiedene Veranstaltungen besucht, u.a.
- die Eröffnung und Zirkusvorstellung des Ferienspaßes des Universums e.V.
- die NDR Veranstaltung am Haseesee.
- Die toll organisierte Veranstaltung „Stadt in Kinderhand“. Dort habe er aus seinen Verfügungsmitteln eine Spende übergeben.
- das Sommerfest der Tauchsportgruppe Bramsche. Dort habe er ein Präsent überbracht.
- die Kaninchen- und Geflügelausstellung in der Neustädter Schützenhalle.

Der Standort der Blumenzwiebelaktion vom 22.11.2022 war in diesem Jahr das Ehrenmal. Für die durchgeführten Jubiläums-Besuche bedankt er sich für die Unterstützung bei allen Helfern. Insgesamt war eine Rekordzahl von 45 Besuchen zu bewältigen.

Für die Seniorenweihnachtsfeier, die am 26.11.2022 stattfinden soll, wünsche er sich noch weitere Anmeldungen.

Bezüglich der Verkehrsschau an der Engter Str. wurde ihm zugesagt, dass ein Konzept in der nächsten Ortsratssitzung Bramsche vorgestellt werde.

TOP 5 Sachstand City-Offensive

Herr Sandhaus informiert über den aktuellen „Sachstand Cityoffensive“. (siehe Anlage)

TOP 6 Vorstellung der Planungskonzepte für drei Stadtplätze

BD Müller stellt den Planungsentwurf des Architektenbüros Kemp zum „Eingangportal Stadttor“ und die drei Planungskonzepte für „die drei Stadtplätze“ vor. (siehe Anlagen)

BD Müller beantwortet die gestellten Fragen und nimmt die Anregungen und Ideen der ORM entgegen.

Weiterführend werden die Planungskonzepte in den entsprechenden Arbeitskreisen beraten.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin fragt, wie die vielen Leestände Bramsche in den Griff zu bekommen seien. Gerade „Rothert“ empfinde sie als Passant sehr blamabel.

Herr Sandhaus bedauert ebenfalls die Situation. Insgesamt sei er bemüht und es werden Gespräche geführt. Aus seiner Sicht habe Bramsche noch aktuell eine ganz attraktive Innenstadt.

Die Bürgerin fragt, was aus der damaligen Idee, in dem Leerstand bei Sanderling einen Streichelzoo für Kinder zu schaffen, geworden sei.

Herr Sandhaus erklärt, dass gerade die Enden einer Fußgängerzone immer schwieriger seien. Die Fläche vor Sanderling werde regelmäßig bespielt. Natürlich seien die Frequenzen auf den Plätzen höher.

TOP 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
Ortschaft Bramsche

RM Lübbe beantragt, dass die nicht verbrauchten Ortsratsmittel und Verfügungsmittel aus dem Jahr 2022 mit in das Jahr 2023 übertragen werden. Wie in den vergangenen Jahren, sollen die Dauerförderung der Ortsratsmittel für die Vereine und Sportvereine bereits am Anfang des Jahres ausgezahlt werden.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 4 Enthaltungen

TOP 8.1 Antrag der SPD-Fraktion "925 Bäume für Bramsche" WP 21-26/0196
(u.a. Vortrag von Jan Aulfes)

Herr Aulfes erläutert anhand seiner Präsentation die verschiedenen Grünstrukturen in Bramsche (siehe Anlage)

OBM Müller teilt mit, dass es sich bei diesem Kurzprojekt der Hochschule Osnabrück lediglich um Druckkosten handelt. Die Präsentation werde am Freitag, den 02.12.2022 um 8:30 Uhr stattfinden.

TOP 8.4 Antrag Neues Leben

RM Lübbe befürworte den Antrag. Problematisch sei, wie mit den Baumaßnahmen generell umgegangen werde. Zu Beginn des neuen Jahres sollte fraktionsübergreifend geklärt werden, ob nicht eine Höchstgrenze gesetzt werden müsse.

RM Märkl teilt mit, dass die CDU-Fraktion den Antrag ablehne. Grund sei, dass das Gebäude kein öffentliches Gebäude sei. Es gebe informelle Grundsätze der Ortsräte, wie mit den Ortsratsmitteln umgegangen werde, denn dort stehe, dass keine baulichen Maßnahmen unterstützt werden. Finanziell sei es den Ortsräten nicht möglich.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 4 Stimmen dagegen
 6 Enthaltungen

TOP 8.5 Antrag Katzenhilfe

RM Lübbe erklärt, dass die Katzenhilfe bereits in diesem Jahr eine Grundförderung erhalten habe und daher lehne die SPD-Fraktion den Antrag ab.

RM Enz teilt mit, dass auch die CDU-Fraktion den Antrag ablehne.

RM Braune bittet, die Verhältnismäßigkeit der Summen zu bedenken. Hier werde ein Betrag von 245,- Euro abgelehnt und an anderer Stelle werde 10% einer Bausumme bewilligt.

RM Kollenberg erklärt, dass die Summen nicht miteinander verglichen werden können. Der Ortsrat habe festgelegt, den Vereinen jährlich eine Förderung von 245,- Euro zu bewilligen und daher werden keine Ausnahmen gemacht.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 2 Stimmen dafür
 11 Stimmen dagegen
 5 Enthaltungen

TOP 8.6 Antrag Universum e.V. - Frauentreff

RM Lübbe teilt mit, dass nicht wie im Antrag gewünscht 300,- Euro, sondern nur 245,- Euro dem Frauentreff zur Verfügung gestellt werden sollen. Er bittet, dass sich der Frauentreff vorstellen möge.

OBM Müller werde den Frauentreff ansprechen.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
4 Enthaltungen

TOP 8.7 Antrag TenSing

RM Lübbe sagt, dass es prinzipiell schwerfalle, Förderung für Veranstaltungen zu bewilligen. Ausnahme sei die kirchenmusikalische Arbeit. Die Fraktion habe sich für die Förderung des Jugendkonzertes mit 300,- Euro ausgesprochen. Er habe sich mit RM Enz abgestimmt, dass TenSing einen Bericht über das Konzert und Rechnungen vorlegen möge.

RM Braune sagt, dass TenSing bereits in diesem Jahr einen Zuschuss erhalten habe. Dem zufolge, so wie es bei dem vorangegangenen Antrag der Katzenhilfe sei, dürfe TenSing jetzt auch keine weitere Förderung erhalten.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür
2 Stimmen dagegen
4 Enthaltungen

TOP 8.8 Anträge TUS Bramsche

RM Lübbe teilt mit, dass aufgrund der alten 10% Regelung zur Förderung von Sportmitteln, der Verein wie folgt die Förderung erhalte: 200,- Euro für die Gesundheitssportabteilung und 160,- Euro für die Tischtennisabteilung. Zusammen seien es dann 360,- Euro.

OBM Müller lässt über die beiden Anträge des TUS Bramsche, über eine Summe von 360,- Euro, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
4 Enthaltungen

TOP 8.8.1 Gesundheitssportabteilung

Abstimmungsergebnis siehe TOP 8.8.

TOP 8.8.2 Tischtennisabteilung

Abstimmungsergebnis siehe TOP 8.8

TOP 8.9 Antrag B90 / Die Grünen "Bänke am Spielplatz am WP 21-26/0204
Wülkerhus"

RM Pöppe bittet, Bänke mit Rückenlehne, bis zur nächsten warmen Jahreszeit aufstellen zulassen.

RM Lübbe kritisiert die Antragstellung. Der Antrag hätte ausführliche Daten beinhalten können. Er bittet die Verwaltung, vorab Angebote einzuholen. Die Fraktion stehe generell für Spielplätze ein, benötige allerdings Konkretes.

RM Enz schließt sich RM Lübbe an.

RM Wegner teilt mit, dass er in seiner damaligen Amtszeit beim Jugendparlament gemeinsam mit den Kinderbürgermeistern diesen Spielplatz besucht habe. Die Kinderbürgermeister haben es positiv empfunden, dass dort nicht so viele Bänke vorhanden seien und sie waren begeistert einen freien Platz zu haben. Er verstehe den Aspekt, aber vielleicht können die aktuellen Bänke entsprechend umgebaut werden.

RM Lübbe schlägt vor, einmal die Kinderbürgermeister zur nächsten Ortssitzung mit einzuladen.

OBM Müller bestätigt, dass die Kinderbürgermeister eingeladen seien.

RM Ballmann fragt, ob es möglich sei, die alten Bänke mit neuer Rückenlehne auszustatten.

RM Kollenberg bittet, den Antrag zurückzustellen. Es müsse abgewartet werden, bis Angebote und Kosten der Verwaltung vorliegen.

OBM Müller lässt den Antrag zurückstellen.

TOP 8.10 Wunschbaum-Aktion

RM Kuhlmann beantragt die Bereitstellung von Ortsratsmitteln in Höhe von 500,- Euro - für Material und ggfs. nicht vermittelte Wünsche - für die 3. Wunschbaumaktion auf dem Münsterplatz.

Termin sei der 02.12. und 03.12.2022. Gestartet werde morgens um 10 Uhr und es gehe bis 18 Uhr. Frau Stuckenberg von der Verwaltung und Frau Plümer vom Stadtseniorenrat seien mit dabei. Sie bittet die Ortsratsmitglieder um Unterstützung.

Diesbezüglich werde es eine Doodle-Abfrage geben.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 4 Enthaltungen

TOP 9 Prioritätenliste für den Ortsrat Bramsche 2023 WP 21-26/0182

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2023 wird ohne / mit folgender Änderung beschlossen.

RM Lübbe bittet, wie in den letzten Jahren, um die Aufnahme des Ausbaues der Weser- und Emsstraße mit in die Prioritätenliste aufzunehmen.

OBM Müller lässt über den Beschluss, mit der Aufnahme der Weser- und Emsstraße, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 10 Enthaltungen

TOP 10 Haushaltsplanberatungen 2023

Keine Anmerkungen

TOP 11 Verkehrsentwicklungsplan

Wurde heute von der Tagesordnung genommen und soll in der nächsten Ortsratssitzung am 24.11.2022 aufgenommen werden.

TOP 12 Widmung einer Wegefläche im Ortsteil Bramsche - WP 21-26/0174
 Bereich Friesenweg

Beschlussvorschlag:

Die Wegeflurstücke 83/57 und 83/100 der Flur 1, Gemarkung Bramsche, werden gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) dem allgemeinen öffentlichen Verkehr uneingeschränkt gewidmet. Der beigelegte Plan ist Bestandteil der Widmung.

BD Müller gibt Erläuterungen zur Vorlage.

OBM Müller lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür
 0 Stimmen dagegen
 5 Enthaltungen

TOP 13 Beantwortung von Anfragen und Anregungen

./.

TOP 14 Anfragen und Anregungen

1.

RM Ballmann teilt mit, dass in der Fraktionssitzung der Seniorenrat angeregt habe, an Bänken, die gerade im Außenbereich stehen, Notruf-Plaketten (Standort-Koordinaten) anzubringen.

RM Lübbe schlägt vor, dass sich der Heimat- und Verkehrsverein der Sache annehmen soll. Dieser könne dann bzgl. einer Förderung auf den Ortsrat zukommen.

RM Märkl erklärt, dass wenn ein Notruf absetzt werde, die Rettungsleitstelle gleich das Handy orten könne. Sie sehe nicht die zwingende Erforderlichkeit.

2.

RM Reyl teilt mit, dass eine Laterne an der Johann-Strauss-Straße schon seit zwei Monaten beschädigt sei. (Verbindung Kinder Spielplatz Wagnerstraße/Johann-Strauss-Straße)
Dieser Schaden sei der Verwaltung bekannt. Es gebe Anfragen mehrerer Anwohner, wann die neue Laterne kommen werde.

BD Müller antwortet, er werde Information geben.

3.

RM Braune fragt, wie der aktuelle Sachstand des Hauses mit dem Einsturz gefährdeten Giebel an der Hemker Straße sei.

BD Müller informiert, dass es gezielte Untersuchungen gegeben habe. Gutachter wurden tätig, Gutachten wurden vom Landkreis geprüft und letztendlich genehmigt.
Mittlerweile sei ein Gerüst vor dem Giebel aufgebaut worden. Er habe gehört, dass bereits eine Genehmigung zum Abbruch des Giebels erteilt wurde. Es werde ein Spezialgerät benötigt, wann dieses Gerät verfügbar sei, sei ihm nicht bekannt. Er gehe davon aus, dass die Maßnahme stringent durchgeführt werde.

4.

RM Braune teilt mit, dass von der Richtung der Bücherei kommend, (von oben kommend) der Fahrradverkehr frei sei, so sei es auch ausgeschildert. Aber die Autofahrer, die von unten kommen, nehmen sich diesen Platz auf der Straße. Er habe schon mehrfach komische Situationen erlebt. Er bittet, von unten ein Schild aufzustellen, dass die Autofahrer auch sehen können, dass dort Fahrradfahrer fahren dürfen.

BD Müller antwortet, das zu prüfen und ggfs. müsse ein Schild mit entsprechendem Hinweis angebracht werden.

5.

RM Kirchner trägt das Schreiben des Universum e.V. vor. (Siehe Anlage) Die Belegschaft und Vorstand Universum e.V. haben den schweren Verkehrsunfall zum Anlass genommen, verschiedenen Anregungen an die Verwaltung zu stellen. Dringend müsse eine Verbesserung in diesem Bereich kommen.

BD Müller teilt mit, dass bereits die Planung des Ausbaues der Heinrich-Straße und insbesondere den Kreuzungsbereich Heinrich-Straße/Georg-Straße laufe. Es müsste zukünftig ein entschärfter Punkt

entstehen, auch wenn dort mehrere Verkehrsteilnehmer zusammenkommen. Er nehme die Anregungen gerne, sofern sie nicht schon berücksichtigt seien, mit auf.

6.

RM Kollenberg bedauert, dass vor Monaten Spielgeräte an den Kinderspielplätzen an der Gerhard-Hauptmann-Str. und am Grünegräser Weg abgebaut wurden. Bis heute sei keine Ersatzbeschaffung vorgenommen worden. Er fragt, wann es zu erwarten sei.

BD Müller antwortet, dass im gesamten Stadtbereich Spielgeräte abgebaut wurden und eine Sammelbestellung aufgenommen wurde. Aktuell gebe es auf allen Gebieten massive Lieferschwierigkeiten. Er werde sich nach dem Sachstand erkundigen und dem Ortsrat Rückmeldung geben.

7.

RM Kollenberg teilt mit, dass die heutige Sitzung eine sehr lange Tagesordnung enthalten und im Anbetracht der Lage, dass die letzte Ortsratssitzung ausgefallen sei, da es zu wenig Themen gegeben habe, habe er kein Problem, wenn eine Ortsratssitzung nur eine Stunde dauern würde.

OBM Müller antwortet, der Ortsrat Mitte sei durch viele Themen gekennzeichnet. Generell sei es schwierig. Er verspreche, dass die nächste Ortsratssitzung am 24.11.2022 nicht so lang werde.

8.

Frau Stuckenberg informiert den Ortsrat Bramsche und bitte um aktive Teilnahme. Sie lädt zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

- Demokratiekonferenz am 18.11.2022
- Internationalen Männertag am 19.11.2022, mit Männerfrühstück
- Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen am 25.11.2022
Daraus gebe es am 23.11.2022 ein Veranstaltung im Tuchmachermuseum. Am 25.11.2022 werde die Fahne gehisst und im Rathaus werde eine einwöchige kleine Ausstellung dazu sein.
- Gesprächsveranstaltung über die Diskussionsrunde zum Thema WM. Der Termin werde voraussichtlich am 29.11.2022 stattfinden.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger teilt mit, dass die Anbringung der Standort-Koordinaten bzw. die Anbringung der Plaketten an den Bänken schon gelaufen sei. Die Bänke, die auf den Wanderwegen stehen, seien gekennzeichnet.

Besonders Terra Vita habe in den letzten Jahren Wege neu gemacht, mit der Beschilderung „Terra rex“. So ein Schild könne bei der alten Post in Augenschein genommen werden. Die Sache sei eigentlich erledigt.

OBM Müller bedankt sich für den Hinweis.

Winfried Müller
Vorsitzender

Verwaltung

Mechthild Koldeweihe
Protokollführerin

